

Eawag

Das Wasserforschungsinstitut
des ETH-Bereichs

Antibiotikaresistenz in Abwasser und Gewässern

Vertiefungskurs PEAK V48/22

Dienstag, 29. November 2022

Dübendorf



Antibiotikaresistenz in Abwasser und Gewässern

Vertiefungskurs PEAK V48/22

Dienstag, 29. November 2022

Dübendorf

Ziel

Im Rahmen der «One Health»-Strategie gegen Antibiotikaresistenz wird neben dem Gesundheitswesen und der Landwirtschaft auch der Umwelt eine wichtige Rolle bei der Entstehung und Verbreitung von Resistenzen zugemessen. Abwasser gilt als eine der wichtigsten Quellen für die Freisetzung von Antibiotikaresistenzen in die Umwelt. Der Kurs vermittelt Grundlagen zum Vorkommen und Verhalten von Antibiotika und Antibiotikaresistenzen im Abwasser, bei der Abwasserreinigung und zur Verbreitung in Gewässern. Die Möglichkeiten zur Detektion und Überwachung von Resistenzen in Abwasser und Umwelt werden thematisiert. Die Teilnehmenden werden über neue Erkenntnisse aus der Forschung, unter anderem aus dem Nationalen Forschungsprogramm «Antimikrobielle Resistenz» (NFP72) informiert. Wir diskutieren die aktuellen und zukünftigen Handlungsmöglichkeiten in der Abwasserbehandlung und die Möglichkeiten der Abwassergestützten Überwachung von Antibiotikaresistenz in der Bevölkerung.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Fachleute aus der Wasser- und Abwasserbranche, Ingenieurbüros, Verwaltungen, Behörden und Wissenschaftler, die sich für Gewässerschutzthemen interessieren und sich über das Thema Antibiotikaresistenzen als neuartige Form der Umweltkontamination informieren wollen.

Inhalt

- Grundlagen: Was ist Antibiotikaresistenz, wie entsteht sie und wie verbreitet sie sich? Was ist die Rolle der Umwelt?
- Aktuelle Erkenntnisse zur Elimination und zum Verhalten von Antibiotikaresistenzen und Antibiotika bei der Abwasserreinigung
- Aktuelle Erkenntnisse zum Vorkommen und Verhalten von Antibiotikaresistenz in Gewässern
- Abwasserbasiertes Monitoring von Antibiotikaresistenzen

Referierende

Dr. Helmut Bürgmann, Dr. Christa McArdell, Sheena Conforti; Eawag

Prof. Dr. Thomas Berendonk; Technische Universität Dresden

Prof. Dr. Sarah Tschudin-Sutter; Universitätsspital Basel

Kursleitung

Dr. Helmut Bürgmann, Eawag Kastanienbaum
Telefon +41 58 765 21 65, helmut.buergmann@eawag.ch

Kursorganisation

Eawag PEAK
Telefon +41 58 765 57 65, peak@eawag.ch

Anmeldung

Online: peak.eawag.ch bis **8. November 2022**

Unterlagen

Die Präsentationen werden vor dem Kurs elektronisch zum Download zur Verfügung gestellt. Die Kursteilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Sprache

Deutsch

Kursgebühren

CHF 350.–

In den Kursgebühren inbegriffen sind Kursunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischung und Apéro. Nicht inbegriffen sind Übernachtungen und sonstige Verpflegung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eawag: eawag.ch/agb

Datum, Zeit, Ort

Dienstag, 29. November 2022, von 9.00 – 17.00 Uhr
Empa-Eawag, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf
Forum Chriesbach C20

Die Eawag

Die Eawag ist ein Forschungsinstitut des ETH-Bereichs und gehört zu den weltweit führenden Instituten auf dem Gebiet der Wasser- und Gewässerforschung. Sie arbeitet an Konzepten und Technologien, die eine nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen gewährleisten und setzt sich dafür ein, ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen an den Gewässern in Einklang zu bringen. Zudem betreibt die Eawag Lehre und Beratung und nimmt damit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis wahr. Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Standorten Dübendorf und Kastanienbaum tätig. **eawag.ch**

PEAK

Unter dem Namen PEAK (Praxisorientierte Eawag-Kurse) bietet die Eawag Weiterbildungskurse für Fachleute aus der Praxis an. Die Kurse basieren auf aktuellen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Jährlich werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt. PEAK dient der Wissensvermittlung und ist ein Forum für den Dialog unter den Teilnehmenden und zwischen Forschung und Praxis. **peak.eawag.ch**

Anreise Eawag Dübendorf

eawag.ch/de/ueberuns/standorte/duebendorf